Objekt: Fußschale aus Jaspis, Johann Daniel Mayer (nachgewiesen 1662-1675), Augsburg, 17. Jahrhundert Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseumstuttgart.de Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg

Inventarnummer: KK grün 255

Beschreibung

Die Trinkschale aus Jaspis hat die Form einer gefächerten Muschel mit hohem Balusterschaft und vergoldeter Montierung.

Steinschnittgefäße entstanden in einem mehrteiligen Arbeitsprozess, der oft an mehreren Orten ausgeführt wurde. Nach dem Zuschnitt der Formen veredelten Ornamente und figurale Motive die Gefäßwandungen. Das kunstvolle Zusammenfügen von Einzelteilen, wie Schale, Fuß und Schaft, übernahm ein Goldschmied.

Grunddaten

Material/Technik: Halbedelstein, Jaspis

Maße: Höhe: 25,6 cm, Breite: 27 cm, Tiefe: 20,7 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1650-1690er Jahre

wer Johann Daniel Mayer (Kunsthandwerker)

wo Augsburg

[Zeitbezug] wann 1600-1699

wer

WO

Schlagworte

- Edelstein
- Fußschale
- Jaspis
- Steinschneidekunst
- Trinkgeschirr

Literatur

• Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 179